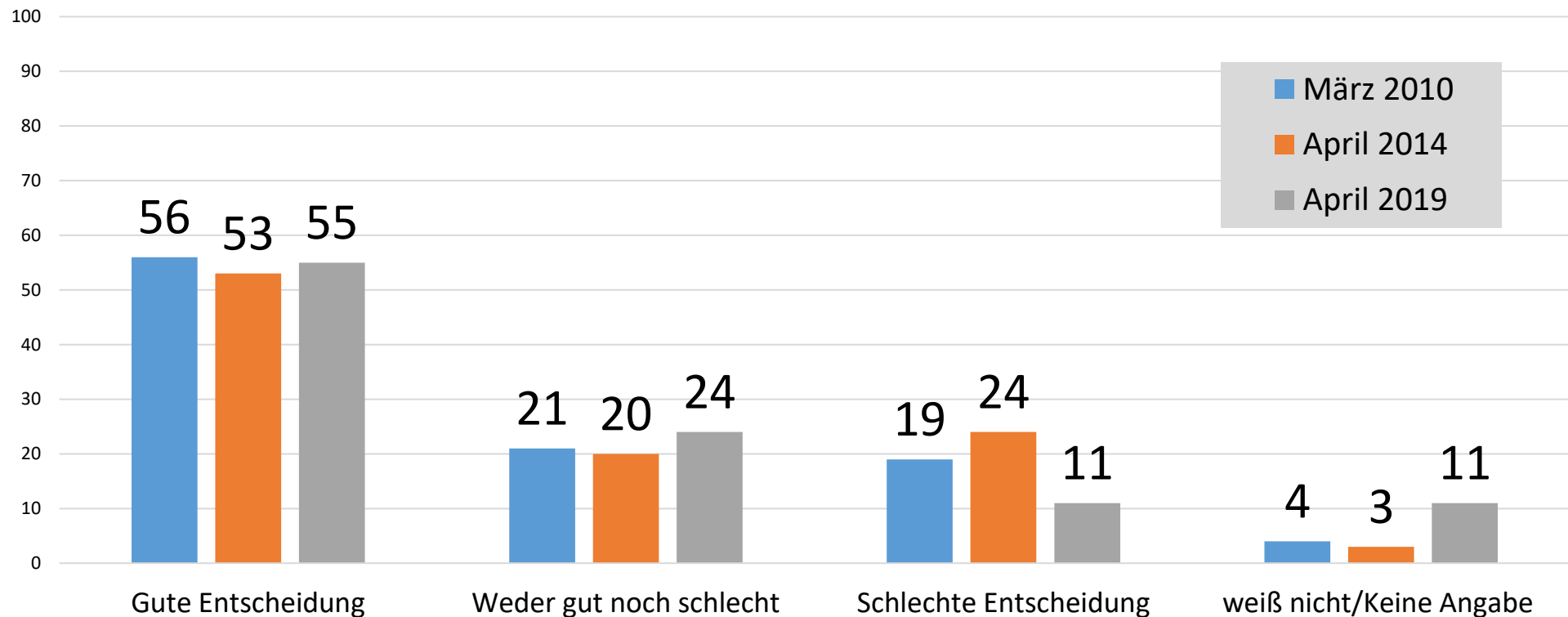


Am 1. Mai ist es genau [15 Jahre] her, dass unsere Nachbarländer Slowenien, Ungarn, Tschechien und die Slowakei Mitglied der Europäischen Union geworden sind. War die Aufnahme dieser Länder in die EU, Ihrer Ansicht nach, eine gute Entscheidung, eine schlechte Entscheidung oder weder gut noch schlecht?



Tel SWS 189, März 2010, N=752

Tel SWS 218, April 2014, N=558.

Tel SWS 281, April 2019, N=525.

Angaben in Prozent. Differenz auf 100 Prozent aufgrund gerundeter Werte.

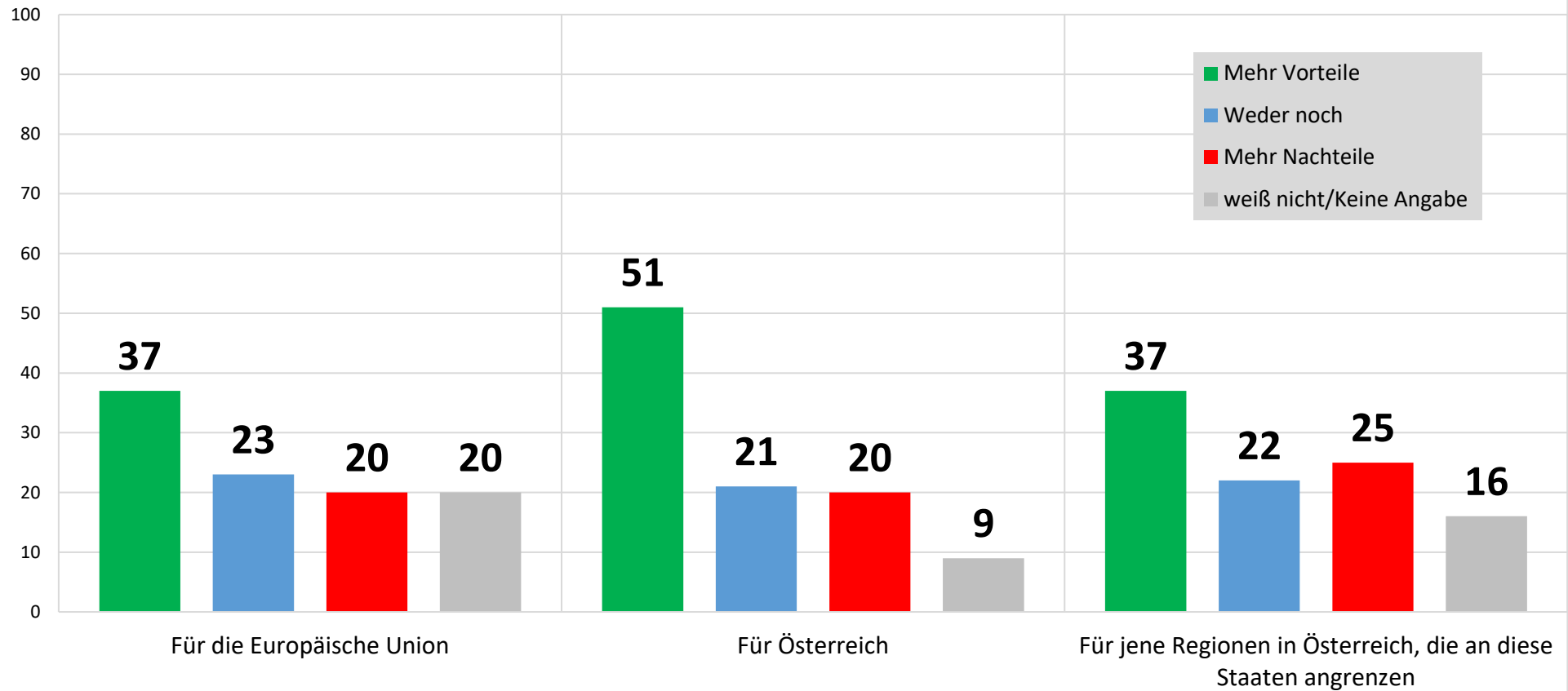
Maximale Schwankungsbreite: ± 3,6% (2010) | ± 4,2% (2014) | ± 4,3 % (2019)



Österreichische Gesellschaft
für Europapolitik

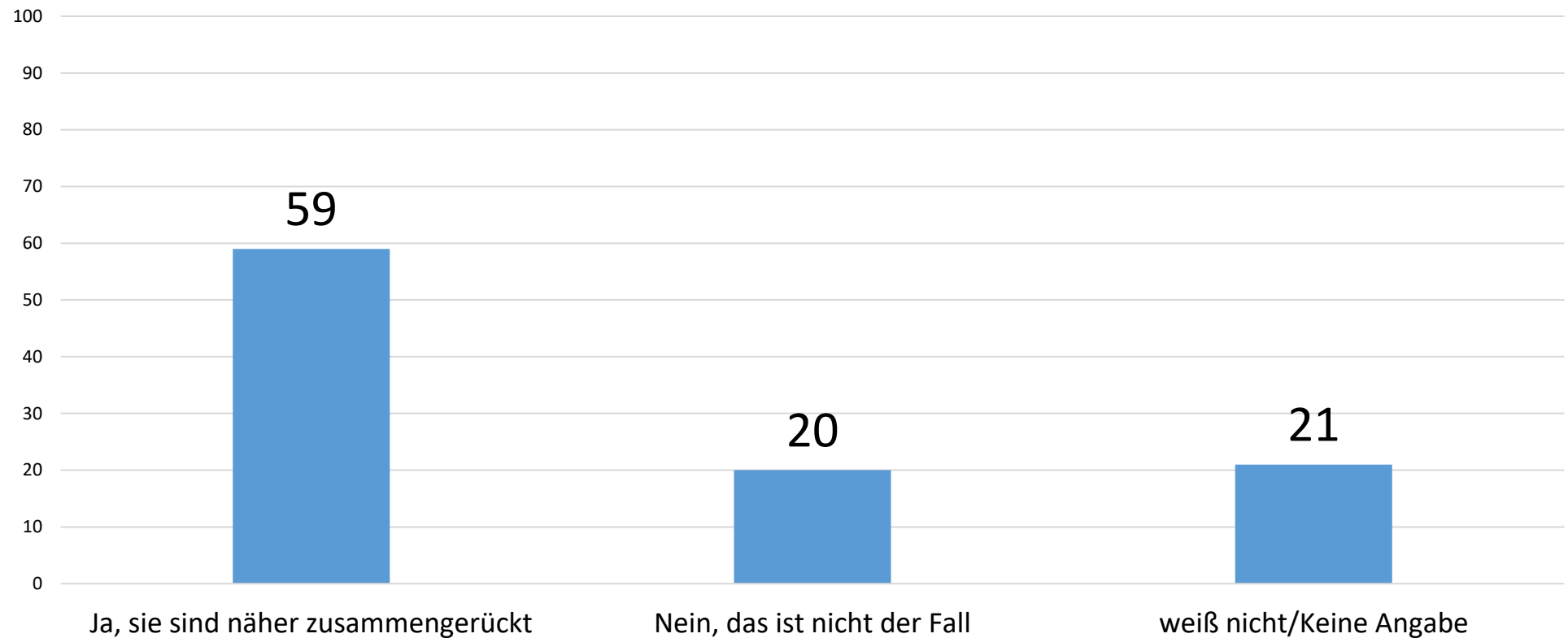
www.oegfe.at

Wenn Sie nun eine Bilanz ziehen? Hat die EU-Mitgliedschaft von Slowenien, Ungarn, Tschechien und der Slowakei insgesamt gesehen mehr Vorteile mit sich gebracht, mehr Nachteile oder weder Vorteile noch Nachteile?



Tel SWS 281, 4.-11. April 2019, N=525.
 Differenz auf 100 Prozent aufgrund gerundeter Werte.
 Maximale Schwankungsbreite: ± 4,3%.

Was ist Ihr Eindruck? Sind Österreich und seine Nachbarländer Slowenien, Ungarn, Tschechien und die Slowakei durch die gemeinsame Mitgliedschaft in der EU näher zusammengedrückt oder ist das nicht der Fall?

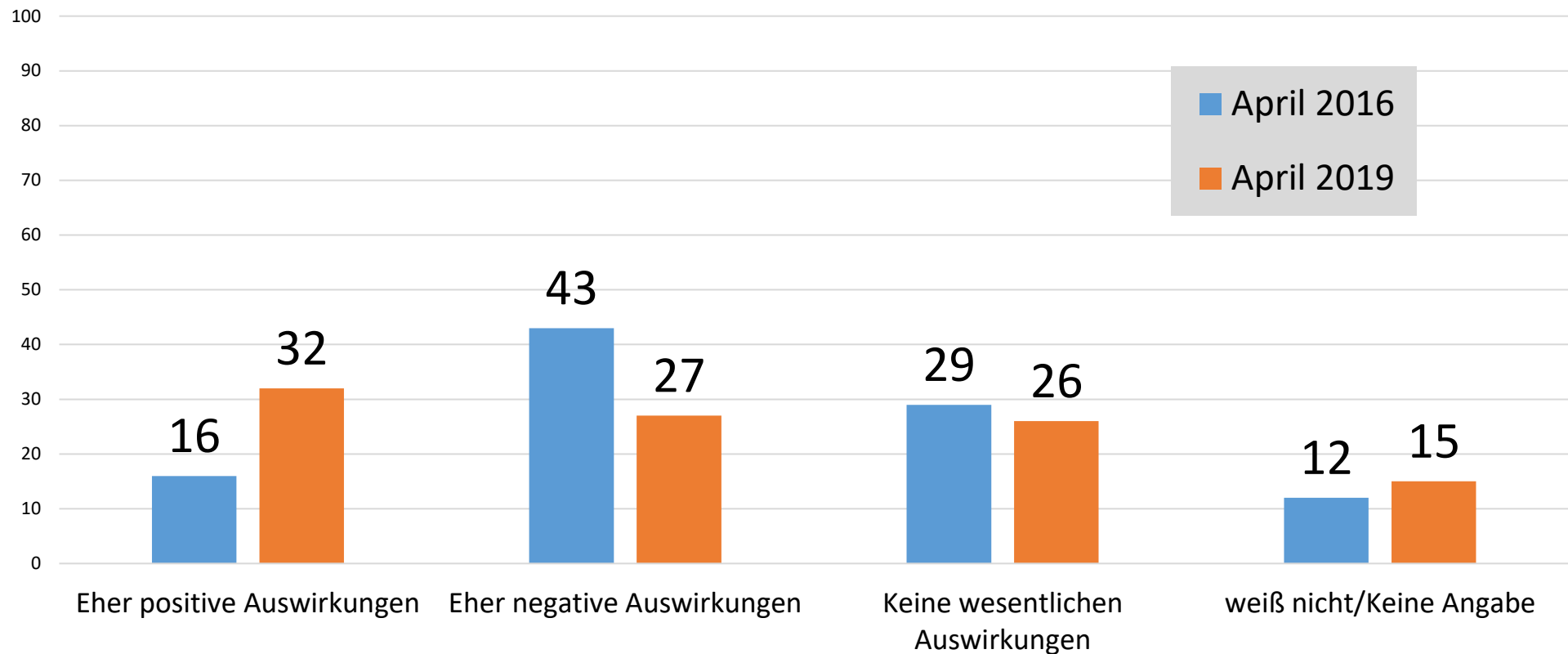


Tel SWS 281, 4.-11. April 2019, N=525.
Maximale Schwankungsbreite: $\pm 4,3\%$.



Österreichische Gesellschaft
für Europapolitik
www.oegfe.at

Am 1. Mai ist es nun schon [acht] Jahre her, dass der österreichische Arbeitsmarkt für Arbeitskräfte aus unseren Nachbarländern Slowenien, Ungarn, Tschechien und der Slowakei geöffnet wurde. Hat dies, Ihrer Meinung nach, für den österreichischen Arbeitsmarkt eher positive, eher negative oder keine wesentlichen Auswirkungen mit sich gebracht?



Tel SWS 242, 13.-19. April 2016, N=546.

Tel SWS 281, 4.-11. April 2019, N=525.

Angaben in Prozent.

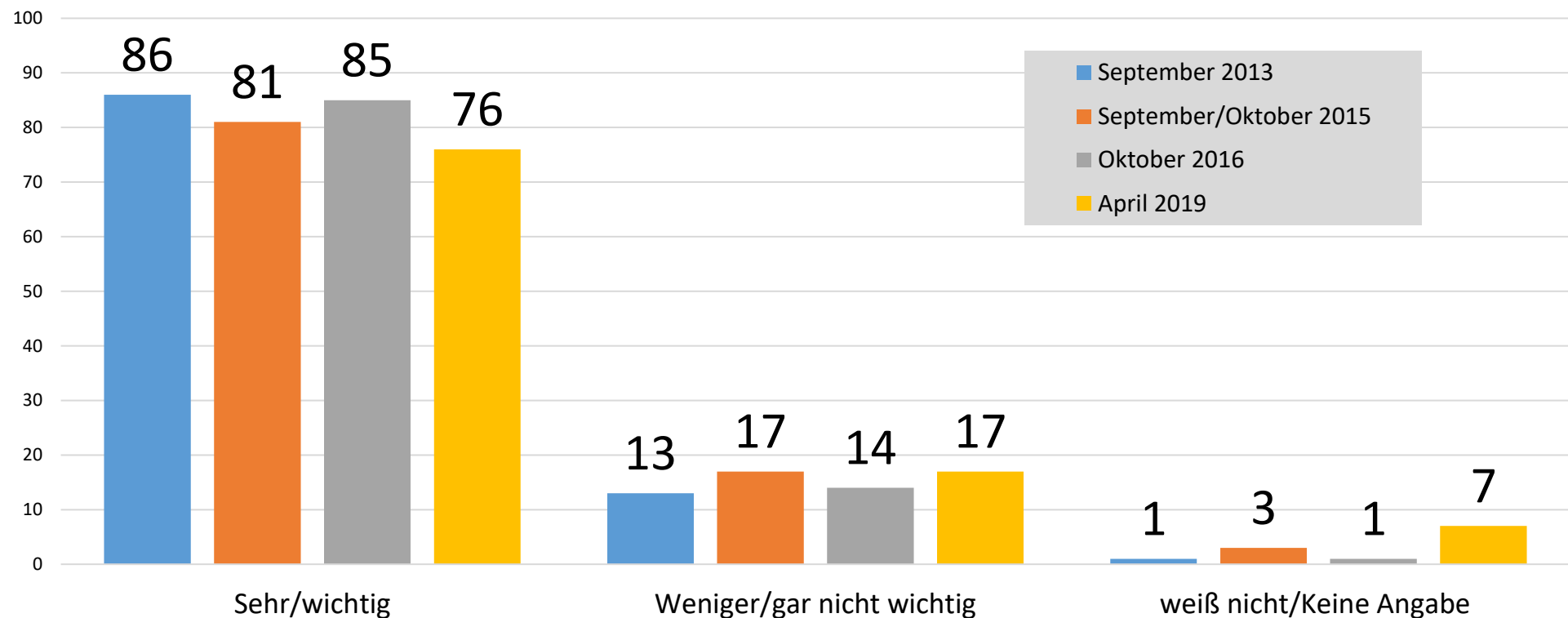
Maximale Schwankungsbreite: ± 4,2% (2016) | ± 4,3 % (2019)



Österreichische Gesellschaft
für Europapolitik

www.oegfe.at

**Wenn Sie nun an die Zukunft der Europäischen Union denken.
Für wie wichtig halten Sie persönlich folgende Punkte:**
VERTIEFUNG DER ZUSAMMENARBEIT DER MITGLIEDSTAATEN



Tel ASB 67, September 2013, N=500.

Tel SWS 233, September/Oktober 2015, N=502.

Tel SWS 252, Oktober 2016, N=528.

Tel SWS 281, April 2019, N=525

Angaben in Prozent. Differenz auf 100 Prozent aufgrund gerundeter Werte.

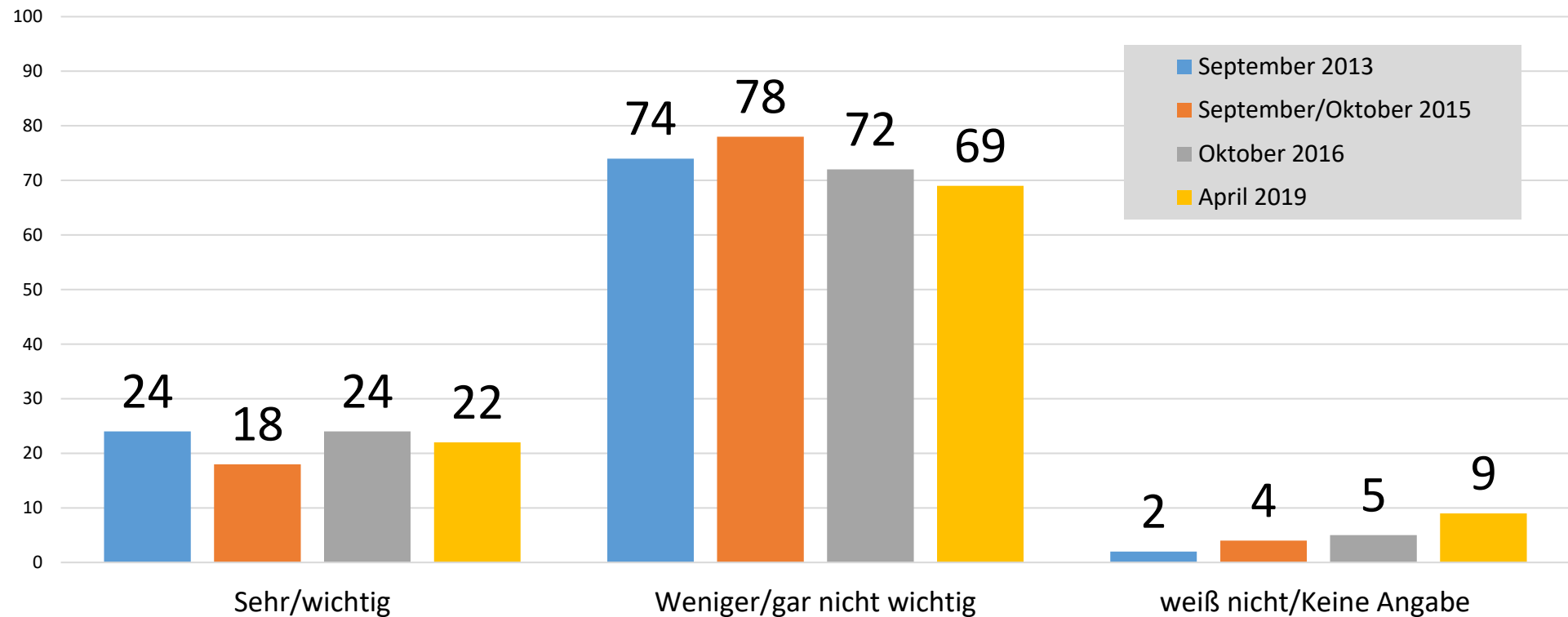
Maximale Schwankungsbreite $\pm 4,3\%$ (2013/15) bzw. $\pm 4,3\%$ (2016/19)



Österreichische Gesellschaft
für Europapolitik

www.oegfe.at

**Wenn Sie nun an die Zukunft der Europäischen Union denken.
Für wie wichtig halten Sie persönlich folgende Punkte:
ERWEITERUNG DER EU UM WEITERE MITGLIEDSTAATEN**



Tel ASB 67, September 2013, N=500.

Tel SWS 233, September/Oktober 2015, N=502.

Tel SWS 252, Oktober 2016, N=528.

Tel SWS 281, April 2019, N=525.

Angaben in Prozent. Differenz auf 100 Prozent aufgrund gerundeter Werte.

Maximale Schwankungsbreite $\pm 4,3\%$ (2013/15) bzw. $\pm 4,3\%$ (2016/19)



Österreichische Gesellschaft
für Europapolitik

www.oegfe.at